

20. NOVEMBER 2017

Bremerhavenerin in den Landesvorstand der LINKEN für das Land Bremen gewählt



Am Wochenende hat die Partei DIE LINKE auf einem Landesparteitag im Bremer Konsul-Hackfeld-Haus einen neuen 12-köpfigen Landesvorstand gewählt.

Erstmals in dieses Gremium wurde die Bremerhavenerin **Heidmarie Schröder** gewählt. Der Stadtverordnete der Linkspartei, **Herbert Winter**, trat nicht wieder zur Wahl an. Auch die bisherige Landessprecherin und neue Bundestagsabgeordnete der LINKEN Doris Achelwilm kandidierte ebenfalls nicht erneut für

den Landesvorstand, als ihre Nachfolgerin wurde Cornelia Barth gewählt. Als Landessprecher wurde Felix Pithan im Amt bestätigt, ebenso Birgit Menz als Schatzmeisterin und Tim Ruland als stellvertretender Landessprecher.

Im verabschiedeten Leitantrag forderten sie die Streichung der Schuldenbremse aus der Bremischen Landesverfassung und zusätzliche Investitionen ins Bildungssystem. DIE LINKE Land Bremen geht durch das Bundestagswahlergebnis und den Zugewinn von über 70 Mitgliedern seit Anfang des Jahres gestärkt in die Vorbereitung der Bürgerschaftswahlen.

Zur inhaltlichen Vorbereitung der Wahlen 2019 will DIE LINKE eine Reihe von Foren fortsetzen, in denen Mitglieder der Partei gemeinsam mit Expert*innen Grundlagen für ein Wahlprogramm erarbeiten.

Zur Bremer Bundesparteitags-Delegierten wurde unter anderem die Bremerhavener Stadtverordnete Petra Brand gewählt. **[mh]**

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.DIELINKE-BREMERHAVEN.DE/POLITIK/AKTUELLES/DETAIL/ARTIKEL/BREMERHAVENERIN-IN-DEN-LANDESVORSTAND-
DER-LINKEN-FUER-DAS-LAND-BREMEN-GEWAEHLT/](http://www.dielinke-bremerhaven.de/politik/aktuelles/detail/artikel/bremerhavenerin-in-den-landesvorstand-der-linken-fuer-das-land-bremen-gewaehlt/)